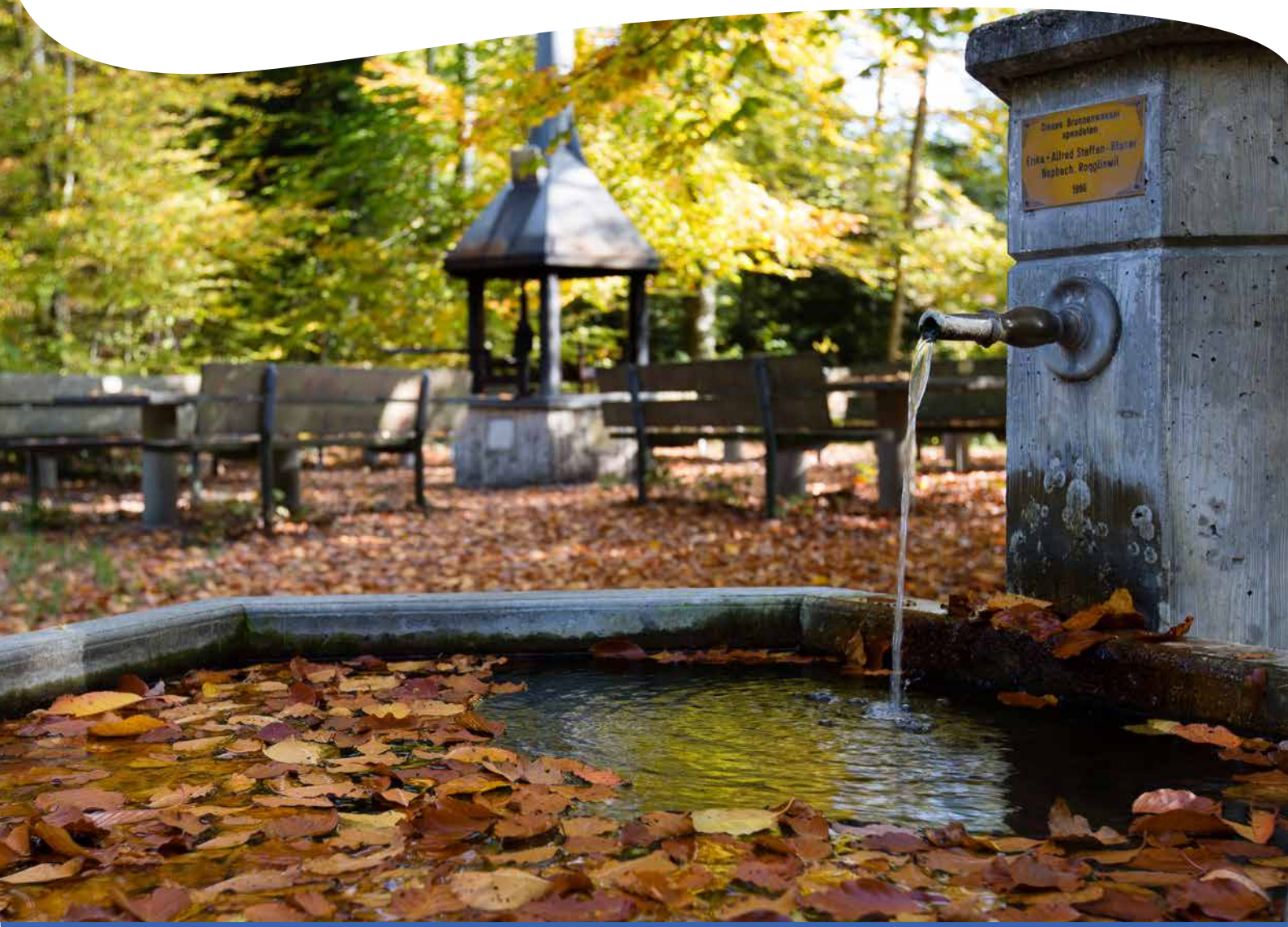
infoRmiert

NEUES AUS ROGGLISWIL



Nr. 10 • September 2025

Roggliswil

NATÜRLICH | MITTENDRIN | DAHEIM

Inhalt

Impressum

Die Dorfzeitung «infoRmiert» ist ein Publikationsorgan der Gemeinde Roggliswil. Sie dient zur Veröffentlichung von Gemeindeinformationen und als Plattform für Informationen der Schule, von Vereinen, des Gewerbes und weiteren Körperschaften.

Herausgeberin:
Gemeindeverwaltung Roggliswil

Redaktion:
Beat Steinmann, Marianne Winterberg, Astrid Guhl

Lektorat: Peter Rütter, Roggliswil
Layout: Tanja Glauser, tagdesign.ch
Druck: Druckerei Schötz AG, druckerei-schoetz.ch
Auflage: 390 Exemplare

Erscheinungen:
4 x jährlich, März, Juni, September, Dezember

Redaktionsschluss «infoRmiert» 2025
Ausgabe Dezember 2025: 26. November 2025, 12:00 Uhr (erscheint Mitte Dezember 2025)

Beiträge:
Fotos **nicht** in Textdokumente einfügen, sondern separat als JPG- oder PNG-Dateien liefern und in höchstmöglicher Auflösung belassen. Textdokumente mit der Schriftart Arial und der Schriftgrösse 11 einreichen, für Titel Arial Fett verwenden.

Beiträge, Fotos, Anregungen und Wünsche an:
redaktion@roggliswil.ch oder 062 747 01 20

Grundsätzlich vertritt die Gemeindeverwaltung die Haltung, dass auch kritische Beiträge (Leserbriefe) nicht beschnitten werden sollten. Die freie Meinungsäusserung ist ein hohes Gut, das auch Platz für Ansichten von Minderheiten bieten soll. Die Redaktion behält sich jedoch vor, Beiträge, welche Unwahrheiten enthalten oder einzelne Bürger denunzieren, nicht zu veröffentlichen.

Haftung
Für die Inhalte und Bilder der Beiträge im «infoRmiert» wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die Einhaltung der Urheberrechte liegt bei den jeweiligen Inserenten/Verfassern.

Bestellung «infoRmiert»
Es kann ein Abonnement für ein Jahr abgeschlossen werden. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil (062 747 01 20 oder gemeindeverwaltung@roggliswil.ch).
Adressänderung bitte melden.

GEMEINDENACHRICHTEN
Einwohnerkontrolle & Zivilstandsnachrichten 4
Baubewilligungen & Handänderungen 4
Infos aus dem Gemeinderat 5
Diverses aus der Verwaltung 5
IG Roggliswil bewegt 5
Jugendarbeit JUKO 6

BUND & KANTON LUZERN
Prämienverbilligung 2025 7
Polizei Luzern 7

SCHULE & BILDUNG
Schulgeflüster 8
Musikschule Klangwelt Wiggertal 9

VEREINE
STV Roggliswil 9
Männerriege Roggliswil 11
Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil 12
Jodlerklub Roggliswil 13
Projektchor Pfaffnau 14
FSG Roggliswil-Pfaffnau 14

AUS DER KIRCHE
Katholische Pfarrerei Pfaffnau-Roggliswil 15
Reformierte Kirche Reiden 16
Kapellgemeinde Roggliswil 18

GEWERBE
Gewerbeverein 19
Ochsen Roggliswil 19

ALLERLEI
Rätsch Wiiber 19

AGENDA
Termine September bis Dezember 2025 23

Vorwort

Da warens nur noch vier …

Im Vorfeld der Gesamterneuerungswahlen für Gemeinderäte 2024 hat die IG Roggliswil zusammen mit dem Gemeinderat einen Informationsabend durchgeführt, um Interessierten das Amt als Gemeinderat näher zu bringen. An diesem Abend war auch Manfred Schori mit dabei und liess sich über die Aufgaben und Pflichten sowie über den zeitlichen Aufwand, der dieses Amt mit sich bringt, informieren. Er nahm die Herausforderung an und wurde im April 2024 in den Gemeinderat von Roggliswil gewählt.

Leider musste er nach gut 10 Monaten Amtsdauer aus beruflichen Gründen seine Demission einreichen. An dieser Stelle möchte sich der Gesamtgemeinderat sowie die Verwaltung bei Manfred Schori recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken und ihm für seine Zukunft nur das Beste wünschen.

Aber warum kommt es immer wieder vor, dass neu gewählte Gemeinderäte nach bereits kurzer Amtsdauer sich wieder aus der Politik zurückziehen? Diese Frage ist nicht einfach und abschliessend zu beantworten, aber es hängt sicherlich mit der zeitlichen Vereinbarkeit von Beruf, Familie und der Ausübung eines Amtes als Gemeinderat zusammen. Zum einen ist die berufliche Tätigkeit im Privatleben stetigen Veränderungen unterworfen und kann sehr dynamisch sein. Zum zweiten nimmt die Komplexität und die Vielfalt der zu beratenden Geschäfte, die der Gemeinderat behandelt, immer mehr Zeit in Anspruch, um sich gewissenhaft einzulesen. Hierfür ist der Kanton mitverantwortlich. Laufend werden auf kantonaler Ebene neue Gesetze und Verordnungen erstellt oder geändert, was die Gemeinde immer wieder vor neue Herausforderungen stellt. Hier kann eine gut aufgestellte Gemeindeverwaltung die Wellen brechen und viel Vorarbeit leisten, aber zuletzt ist es die Aufgabe von Gemeinderäten, Entscheidungen nach bestem Wissen und Gewissen zu treffen.

Nebst der zeitlichen Belastung als Gemeinderat bringt dieses Amt aber auch viel Positives mit sich. Als Gemeinderat kann man aktiv an der Weiterentwicklung einer Gemeinde mitarbeiten, seine Ideen einbringen und auf ein gemeinsames Ziel hinarbeiten – eine ländliche, attraktive und liebenswerte Gemeinde für Jung und Alt. Aber auch die vielen positiven Begegnungen und Gespräche mit vielen verschiedenen Personen sind eine Bereicherung.

So möchte ich die Werbetrommel rühren und Personen motivieren, sich für das freigewordene Amt als Gemeinderat zu interessieren. Die Neuwahlen sind auf November 2025 angesetzt und ein allfälliger Amtsantritt ist auf den 1. Januar 2026 festgesetzt. Die IG-Roggliswil wird bei dem Einen oder Anderen sicherlich anklopfen, aber man darf sich auch gerne direkt bei den amtierenden Gemeinderäten melden. Gerne beantworten wir Fragen und geben Auskunft über dieses spannende Amt. Und keine Angst vor Wahlen! Wahlen sind nicht negativ, im Gegenteil, es ermöglicht den Wählern Einfluss zu nehmen auf die Zusammensetzung des Gemeinderates. In früheren Jahren wurde leider oftmals mit harten Bandagen gekämpft, aber ich bin mir sicher, dass diese Zeiten in Roggliswil vorbei sind. Gerne verweise ich auch auf unsere Homepage, wo man sich das Anforderungsprofil und weitere Dokumente ansehen kann.

Mit freundlichen Grüssen
Beat Steinmann

www.roggliswil.ch/behoerden/dokumente

Gemeindenachrichten

Einwohnerkontrolle

Zuzüge

- Felber Gian und Felber-Wüthrich Lara
- Mielech Robert
- Gerber Adrian
- Jenni Marco
- Strotz Elena

Wegzüge

- Ruckstuhl Leandra
- Arnold Marco
- Alt Rita mit Gabriel, Julian und Alina
- Alt Fabian
- Warncke Kathleen
- Lustenberger Sabrina
- Iadanza Adriano
- Deng Ming

Zivilstandsnachrichten

Geburten

Burri Nelio, geb. 30.05.2025
Sohn von Raphael und Sabine Burri

Arnet Vera, geb. 18.06.2025
Tochter von Stéphanie Arnet und Fabian Rölli

Vogel Mael, geb. 28.06.2025
Sohn von Christian und Janine Vogel

Aschwanden Sue, geb. 23.07.2025
Tochter von Benjamin und Janine Aschwanden

Wir gratulieren den Eltern zur Geburt und heissen die neuen Mitbürger herzlich willkommen.

Hinweis:
Wünschen Sie keine Publikationen, bitten wir Sie, dies bis zum Redaktionsschluss der jeweiligen Ausgabe zu melden. Erfolgt keine Meldung, werden die Daten veröffentlicht. Aufgrund dessen können die Publikationen unvollständig sein.

Baubewilligungen

Geiser Manuel und Scheidegger Carina | Umbau Einfamilienhaus Bächlete, Dorfstrasse 8, Parzelle 113

Handänderungen

Unterfeld 16, Verkauf Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage/Wohnhaus mit Autounterstand, GB-Nr. 471
Veräusserer: Suter Urs und Barbara, Roggliswil
Erwerber: Fuchs Raphael und Fischer Regula, Pfaffnau

Birchmatte 4, Verkauf 4 ½-Zimmer-Wohnung (2) und Autoeinstellplätze (3), GB-Nr. 4040 und 4041 sowie 6013, 6014 und 6017
Veräusserer: Ela Innova GmbH, Pfaffnau
Erwerber: Elto Immo AG, Pfaffnau

Dorfstrasse 8, Verkauf Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage/Wohnhaus und Dorfstrasse, Gerätehaus, GB-Nr. 113
Veräusserer: Steinmann-Oergeli Esther, i.A. in Reiden, Roggliswil
Erwerber: Geiser Manuel und Scheidegger Carina, Roggliswil

Winkel 21, Verkauf Gebäude, übrige befestigte Fläche, Gartenanlage/Wohnhaus mit Garage, GB-Nr. 343
Veräusserer: Luternauer Hans, Roggliswil
Erwerber: Groves-Luternauer Tamara, Roggliswil, Luternauer André, Roggliswil und Luternauer Fabio, Pfaffnau

Gemeindeverwaltung

Spezielle Öffnungszeiten

Aufgrund von Feiertagen bleibt die Gemeindeverwaltung wie folgt geschlossen:

Maria Empfängnis: Montag, 8. Dezember 2025

Spezielle Abfallsammlung

Papiersammlung: 19. September 2025

Giftabfälle: 20. September 2025 in Wolhusen

Häckseldienst: 6. November 2025

Infos Gemeinderat

Littering bei der Sammelstelle Winkel

Geschätzte Roggliswilerinnen und Roggliswiler

Kürzlich wurde in der Sammelstelle wild entsorgt, siehe Bild unten. Dies ist verboten, ärgerlich und mit zusätzlichen Kosten verbunden. **Bitte nutzt die zur Verfügung gestellten Abfallsammelbehälter, wie sie beschriftet sind.**

Es stehen Glas-Container für Grünglas, für Braunglas und für Weissglas zur Nutzung bereit. Wichtig ist, dass die Glassorten ungemischt eingeworfen werden. Alles, was nicht eindeutig zuzuordnen ist, kommt ins Grünglas. Weiter steht da noch ein Container mit einem Einwurf für kleine Altbatterien. Im selben Container kann auch Alu und Weissblech entsorgt werden. Für Haushalt-Altöl steht ebenfalls ein Container bereit.

Zu guter Letzt kann die LKW-Mulde für Alteisen auch in grösseren Formaten genutzt werden. Alles andere kann bei der Firma Hess in Reiden entsorgt werden.

Wir appellieren an Euch alle, dass unsere Sammelstelle sauber bleibt und wie angedacht genutzt wird. Es wäre doch ärgerlich, wenn wir deshalb unsere Sammelstelle einzäunen und abschliessen müssten.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit,
Gemeinderat Roggliswil

Save the date

Gemeindeversammlung

26. November 2025

Neuzuzügeranlass

7. Dezember 2025

Diverses aus der Verwaltung

Mitteilung der Post CH Netz AG:

Aufhebung Abendleerung – Briefkasten an der Schulhausstrasse

Die Post überprüfte schweizweit die Abendleerungen der Briefkästen. Davon ist auch der Briefkasten an der Schulhausstrasse in Roggliswil betroffen. Hauptbegründung ist, dass die A-Post-Briefe nicht mehr den gleichen Standard haben wie früher. Heute werden viele Briefe im Voraus elektronisch versendet.

Aus diesem Grund wird der Briefkasten an der Schulhausstrasse ab sofort am Abend nicht mehr geleert, sondern zwischen 9.00 und 14.00 Uhr.

Besten Dank für Ihre Kenntnisnahme.

IG Roggliswil bewegt

Aktuelles

Wir suchen Verstärkung im Gemeinderat
In Roggliswil ist ein Sitz im Gemeinderat neu zu besetzen. Dafür suchen wir eine offene und engagierte Persönlichkeit, die Freude daran hat, Verantwortung zu übernehmen, mitzugestalten und neue Ideen einzubringen.
Hast du Interesse? Dann melde dich ganz unverbindlich für weitere Informationen bei Reto Geiser (078 806 22 20/regeiser@bluewin.ch) oder direkt bei der Gemeindeverwaltung Roggliswil (062 747 01 20/gemeindeverwaltung@roggliswil.ch).
➜ Wir freuen uns auf dich!

Abschluss
Hast du diesen Sommer die Berufslehre oder die Matura abgeschlossen? Dann melde dich bei Reto Geiser (078 806 22 20/regeiser@bluewin.ch) von der «IG Roggliswil bewegt» – wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.

Vorstandsmitglieder
Wir suchen neue Vorstandsmitglieder! Die «IG Roggliswil bewegt» sucht zwei engagierte Personen für den Vorstand. Unsere Aufgabe ist es,

Kandidatinnen und Kandidaten für politische Ämter in Roggliswil zu finden. Der Vorstand trifft sich viermal pro Jahr, bei Bedarf auch zusätzlich.

Interessiert? Melde dich bei: Reto Geiser (078 806 22 20 / regeiser@bluewin.ch)

Wer unsere Arbeit gerne unterstützen möchte:
Raiffeisenbank Pfaffnau
IG Roggliswil bewegt
IBAN: CH87 8080 8004 4327 0958 2
Vielen Dank für eure Unterstützung.

Jugendarbeit (JUKO)

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Pfaffnau/St. Urban und Roggliswil.

Ich wünsche allen fürs neue Schuljahr alles Gute und viel Erfolg. Hier noch ein paar Infos/News zur Jugendarbeit.

Skilager 2026

Das Skilager 2026 findet von **Sonntag, 8. Februar bis Freitag, 13. Februar 2026** in der Melchsee-Frutt statt. Wir werden unsere Unterkunft im Sportcamp Melchtal haben, wo wir von vielen tollen Angeboten profitieren können, wie z. B.: Bogen schiessen, Klettern, grosser Aussen- und Innenbereich und vieles mehr. Unter sportcamp.ch finden Sie alle Infos dazu.
Die Anmeldungen zum Skilager werden nach den Herbstferien via Klapp versendet.

Aufruf:
Wir suchen fürs Skilager 2026 noch Skileiter:innen. Hast du Freude am Ski/Snowboard fahren und hast Lust, beim Skilager Pfaffnau–Roggliswil dabei zu sein? Idealerweise hast du den J+S-Kurs? Dann melde dich bei Elvira.

Themenabend 2025

Die Jugendkommission sowie das TES (Team Eltern-Schule) organisieren gemeinsam den diesjährigen Themenabend. Das Thema wird «Mentale Gesundheit» sein. Der Themenabend findet am **Montag, 3. November von 19.00–21.00 Uhr im Pfarreisaal Pfaffnau** statt. Sie dürfen sich jetzt schon auf einen spannenden Input sowie einen wertvollen Austausch freuen. Eingeladen sind alle Erziehungsberechtigten sowie Jugendliche ab der 5. Klasse bis und mit 3. Oberstufe von Pfaffnau/St. Urban und Roggliswil. Der Flyer zum Themenabend wird Ende August 2025 via Klapp versendet.

Mobiliar für Projekt «Aussen-Krass»

Die Jugendarbeit befindet sich in den Sommermonaten gerne im Aussenbereich, in der Nähe des Krass-Raums. Damit es auch draußen etwas gemütlich ist, sind wir auf der Suche nach folgenden Gegenständen:
- Mobiler Ping-Pong-Tisch
- Töggelikasten
- Boxsack
- Klappbarer Gartentisch
- Lounge (Rattan-Lounge)
- Feuerschale

Wichtig: Die Gegenstände/Mobiliar müssen im guten Zustand sein!

Die Jugendarbeit sowie die Jugendlichen würden sich über eine Unterstützung freuen.

Öffnungszeiten KRASS

Die neuen Öffnungszeiten fürs KRASS sind auf der Homepage unter www.jugendarbeit-krass.ch ersichtlich.

Kontakt

Ich stehe Ihnen für offene Fragen und Anregungen zur Verfügung. Sie können mich per Mail unter jugendarbeit@pfaffnau.ch oder telefonisch unter 077 236 40 19 kontaktieren.

Mit jugendlichen Grüssen,
Elvira Volpe

WAS Luzern

Prämienverbilligung 2026

Krankenversicherungsprämien können eine grosse finanzielle Belastung sein. Die Prämienverbilligung entlastet insbesondere Familien sowie Haushalte mit geringerem Einkommen und Vermögen.

Prämienverbilligung

Sie fragen sich, wie Sie Ihre Krankenkassen-Prämien zahlen sollen?
Vielleicht haben Sie Anspruch auf Prämienverbilligung. Melden Sie sich an. Wir prüfen Ihren Anspruch gern.
Familien mit Kindern profitieren je nach Einkommen von einem fixen Anspruch von mindestens 50 % der Richtprämie.

Wer kann sich für eine Prämienverbilligung anmelden?
- Wer eine Krankenversicherung hat
- Wer am 1. Januar im Anspruchsjahr im Kanton Luzern wohnt

Gibt es eine Frist für die Anmeldung?
- Bitte melden Sie sich jährlich zwischen mitte August und dem 31. Oktober für die Prämienverbilligung des Folgejahrs an.
- Bei Anmeldung im laufenden Jahr erhalten sie eine gekürzte Prämienverbilligung.

Bis 31. Oktober anmelden

Online informieren und direkt anmelden:
www.was-luzern.ch/ipv

Fragen? Melden Sie sich.
WAS Wirtschaft Arbeit Soziales
Ausgleichskasse Luzern
oder bei der AHV-Zweigstelle Ihres Wohnortes

Luzerner Polizei

Phishing: So schützen Sie sich vor Datendiebstahl.

Wenn ein falscher Klick genügt …

Phishing ist ein Kunstwort und bedeutet so viel wie «Passwörter fischen». Es geht dabei um den Diebstahl von persönlichen und sensiblen Informationen – in der Regel Passwörter.

Beim **Phishing** probieren Kriminelle mithilfe von gefälschten E-Mails und Webseiten an Passwörter und andere vertrauliche Informationen, wie z. B. Kreditkartennummern, zu gelangen. Die Angreifer möchten sich mit diesen Informationen finanziell bereichern. Im Visier der Kriminellen stehen meist Anmeldeinformationen für Online-Dienstleister wie Finanzinstitute (E-Banking), Online-Auktionshäuser oder Online-Shops. Auch Kurznachrichten wie SMS, WhatsApp etc. werden immer öfter für Phishing-Angriffe eingesetzt. Das perfide an dieser unter dem Namen **Smishing** (SMS-Phishing) bekannten Phishing-Variante ist, dass die meisten Kriterien zur Erkennung von Phishing-E-Mails bei Kurznachrichten nicht angewandt werden können.

Kontaktaufnahme
Kriminelle verschicken gefälschte E-Mails oder Kurznachrichten und geben sich als Mitarbeitende von Online-Dienstleistern oder Finanzinstituten aus. Die Empfänger werden beispielsweise darauf hingewiesen, dass Zugangsdaten (z. B. Passwort) nicht mehr sicher oder aktuell seien und diese unter dem aufgeführten Link aktualisiert werden müssten.

Abfangen persönlicher Daten
Der Link führt allerdings nicht auf die Originalseite des angegebenen Dienstleisters, sondern auf eine gefälschte, jedoch täuschend echt aussehende Webseite. Dort eingegebene, persönliche Informationen, wie beispielsweise Passwörter, gelangen dadurch direkt zur Täterschaft.

Bereicherung
Die Kriminellen tätigen dann mit den gestohlenen Informationen im Namen der Opfer beispielsweise Banküberweisungen oder kaufen online auf deren Kosten ein.

Es gibt auch eine telefonische Variante des Phishing, die nennt man **Vhishing** (von Voice-Phishing). Die Kriminellen geben sich beispielsweise als Polizei oder Finanzinstitut aus und erfinden Geschichten, um an vertrauliche Informationen zu gelangen.

Schützen Sie sich vor Phishing und Smishing, indem Sie
- nie einen Link verwenden, der per E-Mail oder Kurznachricht zugeschickt oder per QR-Code eingescannt wurde, um sich bei einem Online-Dienstleister oder Finanzinstitut anzumelden;
- nie Formulare ausfüllen, die per E-Mail oder Kurznachricht zugestellt wurden und zur Eingabe von Anmeldeinformationen auffordern;
- die Adresse zur Anmeldeseite Ihres Online-Dienstleisters oder Finanzinstituts immer manuell in die Adresszeile Ihres Browsers eingeben;
- beim Aufruf der Anmeldeseite die TLS-Verbindung (https://, Schlosssymbol, Schieberegler) überprüfen und sich durch die Kontrolle der Internetadresse in der Adresszeile Ihres Browsers vergewissern, dass Sie sich am richtigen Ziel befinden;

ebas.ch — Chrome
https://www.ebas.ch — Firefox
ebas.ch — Safari
https://www.ebas.ch — Edge

- sich bei Unsicherheit oder Unklarheit an Ihren Online-Dienstleister oder Finanzinstitut wenden.

Schützen Sie sich vor Vishing, indem Sie
- vertrauliche Informationen nie einer anderen Person bekannt geben;
- Telefonanrufe, in denen Sie danach gefragt werden, umgehend beenden.

Testen Sie Ihr Phishing-Wissen mit dem Phishing-Quiz von «eBanking – aber sicher!» auf **www.ebas.ch/phishingtest**.

Haben Sie eine Phishing E-Mail, eine Smishing Kurznachricht erhalten oder eine Phishing-Seite gefunden? Melden Sie diese auf **www.antiphishing.ch**.

Weitere Informationen:
www.ebas.ch/phishing
www.skppsc.ch/phishing

Schulgeflüster

Neue Lehrperson

Mein Name ist Leandra Liem und ich bin 26 Jahre alt. Zusammen mit meiner Tochter und meinem Freund wohne ich in Schötz. Aufgewachsen bin ich im schönen Kanton Nidwalden.

In meiner Freizeit bin ich gerne in der Natur unterwegs und geniesse die Sonne, backe leckere Kuchen oder stecke meine Nase in Bücher.

In den letzten zwei Jahren habe ich als Fachlehrperson verschiedenste Fächer unterrichtet. Nun freue ich mich, als Klassenlehrperson hier in Roggliswil zu starten.

«Nach dem Abschluss ein Neustart»

Der letzte Schultag vor den grossen Sommerferien ist schon eine Weile her. Es war ein besonderer Tag. Alle freuten sich auf die Ferien, für einige hiess es Abschied zu nehmen.
Eine fröhliche Schar Kinder, Lehrpersonen und Eltern marschierten gemeinsam aufs Horn. Vor dem feinen Zmittag vom Grill, verabschiedete unsere Schulleiterin Volker Braun. Er unterrichtete die 3./4. Klasse. Die beiden Schülerinnen der 6. Klasse, Amélie Bärenbold und Celine Blum,

wurden von ihren Klassenlehrpersonen und ihren Superteams verabschiedet.

Am ersten Schultag bereiteten die Lernenden von der 3. bis zur 6. Klasse einen würdigen Empfang vor. Das gemeinsame Mottolied tönte dieses Jahr schon richtig gut, bleibt doch das letztjährige Motto «Zäme onderwägs…» auch dieses Jahr aktuell. Die Jüngsten wurden von den Superteamältesten herzlich in Empfang genommen und mit Mikrofon begrüsst. Anschliessend durften sie mit ihren Gruppen einen Parcours durchlaufen. Am Ende des Parcours hatte jedes neue Basisstufenkind ein Rucksäckli gefüllt mit allerhand Nützlichem für den Schulalltag. Folgende Kinder wurden neu willkommen geheissen: Mia Baer, Nino Kugler, Finnya Lingg, Sofia Michel, Leonie Scheidegger und Niilo Scheidegger.

Auch dieses Jahr ist eine neue Lehrperson zum Team gestossen. Leandra Liem wurde von der Schulleitung herzlich begrüsst und vorgestellt. Sie unterrichtet als Klassenlehrperson an der 3.–5. Klasse.

«Geburtstagsritual»

Superteams sind altersgemischte Gruppen, die über mehrere Schuljahre hinweg zusammenarbeiten und gemeinsam an Schulanlässen aktiv sind.

Ein Beispiel dafür ist das monatliche Geburtstagsritual. Die zehn Teams treffen sich zum Singen und Feiern mit den Kindern, die in diesem Monat Geburtstag haben.

Jede Schülerin und jeder Schüler hat dieses Jahr eine Geburtstagskarte gestaltet, welche zum Geburtstag verschenkt wird. Von wem sie stammt, bestimmt der Zufall. Also bestaunen, lesen, sich freuen und Danke sagen!

Musikschule

Eine Woche Musik – darauf freuen sich um die 60 Kinder und Jugendliche. Vom 27.09.25 bis 03.10.25 werden sie im Musiklager der Klangwelt Wiggertal in Sedrun weilen. Die Teilnehmenden gehören den Formationen Wiggertaler Jugendblasorchester, Junior Brass Band Reiden, Junior Winds Klangwelt Wiggertal und einer ad hoc Pop-Rock Band an. Unter professioneller Leitung werden sie mehrmals täglich intensiv proben. Nebst dem Musizieren wird auch das Gesellschaftliche Platz haben; sei es beim gemeinsamen Essen, Plaudern oder Spielen.

Klangwelt Wiggertal
Musikschule

Nach einer intensiven Woche werden die vier Bands am Donnerstag, 02.10.25 um 19.30 Uhr in der Turnhalle Sedrun ihr Können präsentieren. Zum Konzert sind alle Interessierten herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf viele KonzertbesucherInnen.

Konzert Musiklager

Donnerstag, 02.10.25 · 19.30 Uhr
Turnhalle Sedrun

STV Roggliswil

ETF Lausanne

Endlich war es soweit, am 21. & 22. Juni ging es für die Aktivriege des STV Roggliswil nach Lausanne ans Eidgenössische Turnfest. Schon am frühen Morgen besammelten sich die Turner und Turnerinnen am Samstagmorgen in Roggliswil. Denn die Cars fuhren um 4:40 Uhr ab. Nach einem kurzen Zwischenstopp in Pfaffnau, wo man den letzten Teil des Vereins auflud, ging es auf direktem Weg nach Lausanne.

Da der Zeitplan ziemlich knapp war, fuhr der eine Car zum Wettkampfplatz des Barren-Teams, während der andere zum Wettkampfplatz der Pendelstafette fuhr. Somit ging es auch schon kurz nach der Ankunft mit dem Einwärmen los. Um 8:36 Uhr durften die Barrenturner ihr Programm zeigen. Trotz des frühen Auftritts war die Stimmung in der Halle schon sehr gut und man erturnte sich mit einem fast fehlerfreien Durchgang die Note 9.90. Schon einige Minuten später war auch schon die Pendelstafette an der Reihe. Mit einer soliden Leistung holte man die Note 8.63.

Schlag auf Schlag ging es mit dem 2. Wettkampfteil weiter. In diesem traten nebst der Gymnastik das Fachtest-Team und die Teilnehmer des Schleuderballs und des Speerwurfs an. Auch hier wurden gute Leistungen gezeigt und man erzielte mit der Gymnastik die Note 9.57, mit dem Fachtest die Note 8.55, im Schleuderball die Note 8.33 und im Speerwurf die Note 9.22.

Pünktlich um 12:00 startete auch schon der dritte Teil des 3-teiligen Wettkampfes. Den Beginn machten die Steinstösser und Steinheber. Trotz der warmen Temperaturen gaben sie alles und holten zwei super Noten. Die Steinstösser eine 9.40 und die Steinheber eine 9.80. Bei tollem Publikum in der Halle durfte das Sprung-Boden-Team den Abschluss des 3-Teiligen Wettkampfes machen. Die ausgelassene Stimmung motivierte und nach einem tollen Durchgang erhielt man die Note 9.34. Dies reichte für eine Gesamtpunktzahl von 28.03 und somit für den 25. Rang in der 1. Division.

Doch damit waren die Turner*innen des STV Roggliswil noch nicht ganz fertig. Denn die Gymnastik+ startete im 1-teiligen Wettkampf. Bei ihrer Premiere an einem Turnfest holten sie sich die super Note 9.20 und damit den 35. Platz.

Nach einer erfrischenden Dusche ging es auch schon auf die Suche nach einem Schlafplatz. Da die Zeltplätze schon voll waren, musste man erfinderisch werden. Schlussendlich fanden jedoch alle einen Platz, um ihr Zelt aufzuschlagen, egal ob auf dem schon leeren Wettkampfplatz, zwischen anderen Zelten oder in Steillage an einem Hügel.
Gestärkt vom Abendessen machte man sich auf den Weg zum Festgelände. Mit vollen Bäuchen, stimmiger Musik und tollem Wetter wurde ausgiebig gefeiert und man liess den Wettkampftag bis in die frühen Morgenstunden ausklingen.
Am Sonntagmorgen ging es dann in die Badi, wo man sich im Genfersee abkühlen konnte. Gemeinsam gab es noch eine letzte Glace und nach dem Mittag ging es auch schon wieder zurück Richtung Roggliswil. Mit dem Extrazug durfte man eine Fahrt in der 1. Klasse geniessen und so hielt sich die Fahrt kurz.

Nach dem traditionellen Nachtessen in der Pinte fand die Medaillenvergabe der Einzelwettkämpfe statt. Anschliessend durfte noch der Sportförderpreis 2025 an Pintelrene übergeben werden. Mit diesem Preis bedanken wir uns für die Gastfreundschaft und alles, was sie immer für uns leistet. Wir sagen Danke vill mol!

Natürlich waren auch am Einzelwochenende viele Mitglieder im Einsatz. Egal ob als Kampfrichter, als Fan oder als Sportler, auch vom 12. – 15. Juni gab der STV am ETF alles. Die Berichte zum Einzelwochenende findet man auf unserer Homepage. Wir bedanken uns bei allen, die mit nach Lausanne gereist sind und zwei tolle und erfolgreiche Wochen möglich gemacht haben.

Marzur Altbüron

Am Wochenende vom 20./21. September findet wie jedes Jahr das legendäre Marzur statt. In diesem Jahr findet das Marzur in Altbüron statt. Am Samstag starten die aktiven Turnerinnen und Turner und am Sonntag sind die jüngsten unseres Vereins dran. Wir hoffen natürlich, dass das Wetter mitspielt und wir einem grossartigen Wochenende entgegenblicken können.

Wir freuen uns auf viele Zuschauer und hoffen auf gutes Gelingen. Der Bericht zum Marzur wird in Kürze auf unserer Homepage stvroggliswil.ch zu finden sein.

Turnshow 2025

Mit viel Vorfreude steckt der STV Roggliswil in den Vorbereitungen für die diesjährige Turnshow. Es wird fleissig geprobt und geturnt. Zum Motto «Ned ganz Potzt!» finden am Mi. 12.11., Fr. 14.11. und Sa. 15.11. jeweils um 20:00 Uhr und am Sa. 15.11. um 13.30 Uhr vier epische Shows in der Mehrzweckhalle in Pfaffnau statt. Der Ticketvorverkauf startet am 10.10. um 19:00 Uhr. Der ganze STV Roggliswil freut sich schon jetzt auf zahlreiche Zuschauer und erfolgreiche Aufführungen.

Wichtige Daten 2025

Marzur Altbüron 20./21.09.

Jugireise 27.09.

Turnshow «Ned ganz Potzt!»:
Mittwoch, 12. November, 20:00 Uhr
Freitag, 14. November, 20:00 Uhr
Samstag, 15. November, 13:30 & 20:00 Uhr

Männerriege Roggliswil

Gemütliches Familienpicknick

Wie jedes Jahr traf sich die Männerriege Roggliswil am Fronleichnamstag zum gemütlichen Familienpicknick. Treffpunkt war diesmal das Freizeithaus St. Urban im Chüewald, wo sich die Turner mit ihren Familien zum gemütlichen Grillplausch einfanden.

Die ganz sportlichen Turner starteten bereits morgens um 09.00 Uhr mit dem Zweirad und erreichten nach einer Velotour das Freizeithaus. Alle anderen trafen mit ihren Familien gegen Mittag ein. Empfangen wurden alle mit einem feinen Apéro.

Doch schon bald war die Glut in der Feuerstelle bereit und die ersten saftigen Fleischstücke brutzelten auf dem Grill. Bei einem feinen Glas Wein liess man sich die leckeren Grilladen mit den feinen Salaten so richtig schmecken.

Dabei bot sich beste Gelegenheit für zahlreiche Plaudereien und gemütliches Zusammensein, wie immer unterbrochen durch ein paar pointierte Turnerwitze. Viele Erinnerungen an Ereignisse und Turnfeste aus früheren Zeiten wurden da erzählt und aufgefrischt, natürlich war auch das aktuelle Eidgenössische Turnfest ein grosses Thema.

Nun wurden alle von Vizi und Trix mit dem leckeren Dessert überrascht: Feine Glace mit frischen Erdbeeren, Meringues und Rahm begleitet von einem Kaffee avec mundeten allen hervorragend. So verstrich dieser gemütliche Nachmittag viel zu rasch und bei bester Stimmung machte sich die Turnerschar gegen Abend auf den Heimweg.

Raclette-Abend

Die Männerriege Roggliswil lädt zum traditionellen Raclette-Abend in der prächtig dekorierten Turnhalle ein. Lasst euch mit köstlichen Racletteportionen, nach Wahl mit Speck oder Pilzen garniert, verwöhnen. Dazu stehen feine Tropfen Weiss- oder Rotweine zur Auswahl. Auch ein tolles Dessertbuffet wartet auf die Besucher.

Auf zahlreiche Gäste freut sich die Männerriege Roggliswil.

Raclette-Abend

Freitag, 26. September 2025, ab 18.00 Uhr in der dekorierten Turnhalle Roggliswil

Frauenverein

Seniorennachmittag

Am Donnerstagnachmittag, 5. Juni 2025, durften wir viele Bewohner von den Alters- und Pflegeheimen Feldheim und Murhof in der Schnitzelfeuerung in Pfaffnau empfangen. Herzlich willkommen hiessen wir auch die Senioren von Pfaffnau und Roggliswil. Es waren rund 40 Personen anwesend.

Nach der Begrüssung durch die Präsidentin hörten alle einer Kleinformation des Männerchors Pfaffnau zu, welche den Nachmittag gesanglich verschönerte. Die rund zehn Mannen unter der Leitung von Vinzenz Hirsiger sangen Lieder vor, welche auch von den Eingeladenen mitgesungen werden konnten. Mit ein paar musikalischen Schwizerörgelieinlagen von Urs und Peter wurde der Nachmittag noch gemütlicher.

Ebenfalls nicht zu kurz kam der Gaumen, man konnte von verschiedenen Kuchen probieren, dazu durfte allemal ein Kaffee Schnaps nicht fehlen. Zum Abschluss gab es für alle ein feines Sandwich zum Zobig.

Für das Backen der Kuchen, für das Aufstellen am Vormittag, Aufräumen und putzen am Nachmittag und Fahren & Organisieren der Taxis ein HERZLICHES Dankeschön allen Helfern!

Es war ein gemütlicher, angenehmer und kurzweiliger Nachmittag mit unseren Senioren!

Wildkräuterabend mit Petra Geiser

Trotz regnerischem Wetter versammelten sich am 02.06.2025 rund 12 Teilnehmerinnen im Winkel Roggliswil zum Wildkräuterabend. Die Umgebung von Familie Geiser war reich gefüllt an Wildkräutern und Heilpflanzen. Brennnesseln, Hagebutte, Rotklee, Wilder Majoran, um nur ein paar zu nennen. Diese kann man essen, für Tinkturen verwenden, Tee aufbrühen oder auch Salben herstellen. Petra konnte uns von ihrem grossen Wissen viel erzählen und Tipps mitgeben.

Nach rund zwei Stunden an der frischen Luft durften wir im Partyraum, der mit schönen Kräutern dekoriert war, feine Köstlichkeiten degustieren.
Es wurde durchaus weiter gefachsimpelt und diskutiert in gemütlicher Atmosphäre.

Vielen Dank Petra für die interessanten Stunden!

Vereinsreise Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil 2025

Am 18. Juni 2025 ging es mit 37 Frauen und einem Carchauffeur Richtung Kloten Flughafen. Neben den Landebahnen des Flughafens steht das Gebäude der Rega-Zentrale. In dieser Zentrale werden die Einsätze navigiert, aber auch die Helikopter und Ambulanzjets gewartet und unterhalten.

Die rund zweistündige Führung verging wie im Flug, wir hätten noch lange dort verweilen können.

Anschliessend fuhr der Car Richtung Aarburg/Ruppoldingen ins Restaurant Aarenblick. Bei einem feinen Nachtessen liessen wir den Tag ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön an das ganze Rega-Team für den unermüdlichen Einsatz Tag für Tag.

Jodlerklub Roggliswil

Jodlerreise 2025

Bei warmem Spätsommerwetter trifft sich der Jodlerklub Roggliswil zur Jodlerreise 2025. Mit dem Car gehts zuerst nach Lichtensteig SG in die Erlebniswelt Toggenburg. Hier kann man nebst historischen Motorrädern, Landmaschinen, Spielsachen und Puppen auch die grösste Modelleisenbahn Europas bestaunen. Frisch gestärkt fährt uns der Reisecar weiter zur Weissküferei Stauffaucher in Ennetbühl. In der Werkstatt können wir vom Inhaber Werner viel Wissenswertes über die Herstellung des traditionellen Sennen-Geschirrs aus Ahornholz erfahren. Wir dürfen beim Schnitzen einer kleinen Holzschatulle sogar selber Hand anlegen. Natürlich darf auch hier zum Abschluss ein froher Jutzer mit Talerschwingen nicht fehlen. Am späteren Nachmittag folgt die letzte Reise-Etappe zum heutigen Nachtlager in Stein SG. Im Gasthof Ochsen beziehen wir die rustikalen Zimmer und Massenlager und wenig später wird ein feines Nachtessen serviert. Leider macht der Wirt schon relativ früh Feierabend.

Am Sonntagmorgen wird die Reisegruppe wieder mit strahlendem Sonnenschein begrüsst. Nach dem Frühstück geht die Fahrt talabwärts ins Untertoggenburg. Die «Tschumpelgruppe» begibt sich auf eine idyllische Wanderung von Bütschwil durch die Schlucht Bruedertöbeli hinauf nach Oberhelfenschwil. Dort trifft die Wandergruppe beim Panorama-Restaurant «Frohe Aussicht» auf die restlichen Kameraden des Jodlerklubs Roggliswil. Die hungrige Gesellschaft geniesst die feine Gerstensuppe und das wohlverdiente Dessert. Ein paar Lieder später heisst es dann den offerieren Abschiedsschnaps austrinken, wieder in den Reisecar einsteigen und die Heimreise nach Roggliswil antreten. Es ist eine sehr ruhige Heimfahrt – viele lassen die schöne Reise im Schlaf nochmals etwas Revue passieren.

Herzlichen Dank an unseren Organisator Chregu und den kompetenten Chauffeur Martin.

Projektchor Pfaffnau

LET'S SING! Projektchor Pfaffnau lädt zum Konzert

Leadsatz: Von Gotthard bis Kirchenmusik - der Projektchor Pfaffnau verspricht am 20. September einen Abend voller Klangfarben, Emotionen und Schweizer Musikperlen.

Der Projektchor Pfaffnau präsentiert am Freitag, 20. September 2025, um 19:30 Uhr in der Kirche Pfaffnau erneut sein vielseitiges Repertoire. Unter der Leitung des jungen, dynamischen Dirigenten Kevin Sieber wagt sich der Chor neben geistlicher Musik auch an weltliche Werke.

Obwohl die Kirchenmusik – als Erbe des ehemaligen Kirchenchors – weiterhin im Zentrum steht, bereitet es den Sängerinnen und Sängern grosse Freude, immer wieder auch bekannte Melodien in die Liturgie einfliessen zu lassen. So dürfen sich die Konzertbesucher dieses Jahr unter anderem auf zwei Schweizer Balladen freuen: „Heaven" von Gotthard und „Louenensee" von Span. Vielleicht lassen Sie sich ja vom Konzert inspirieren, künftig selbst bei einem unserer Projekte mitzusingen.

Weitere Infos auch auf projektchor-pfaffnau.ch
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

FSG Roggliswil-Pfaffnau

Herbstschiessen

Liebe Schützinnen, Schützen, Jungschützen, Freunde, Kolleginnen und Kollegen

Die Feldschützengesellschaft Roggliswil-Pfaffnau lädt euch ganz herzlich zu unserem Herbstschiessen ein, dem traditionellen Saisonabschluss für alle.

Samstag, 27. September
13.30–16.00 Uhr

Samstag, 11. Oktober
13.30–16.00 Uhr

im Schützenhaus in Roggliswil

Egal ob Gruppenstich, Sie + Er-Stich, Wyberstich, der Glücksstich für alle Glückstreffer-Jäger, das traditionelle Sauschiessen, der Nachwuchsstich für unsere Jungschützen oder der Jahresstich für Aktivmitglieder, **bei uns ist jede und jeder willkommen!**

Für Speis und Trank ist gesorgt, neben dem sportlichen Teil darf auch die Geselligkeit nicht fehlen.

Alle Teilnehmenden am Herbstschiessen sind herzlich zum Absenden eingeladen. Das Absenden findet am Freitag, 07. November 2025 statt. Wer teilnimmt, darf zudem seinen Partner oder seine Partnerin mitbringen. Für jene, die gar nicht oder nicht am Sau-Stich teilgenommen haben, fällt ein kleiner Unkostenbeitrag an.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmende und einen gemütlichen Saisonabschluss mit euch!

Jungschützenkurs

In der letzten Ausgabe von «infoRmiert» stand das Cupschiessen noch bevor. Nun wissen wir, wer sich die Krone des Cupsiegers aufsetzen durfte. Ganz oben auf dem Podest steht Fabio, der sich den Sieg vor Sam auf Platz 2 und Fabian auf Platz 3 holte.

Herzliche Gratulation an alle!

Wer wird sich wohl am Herbstschiessen den Sieg im Nachwuchsstich sichern können?

Anmeldung für den Jungschützenkurs 2026:
js.roggliswilpfaffnau@gmail.com

Eure Jungschützenleiter

Katholische Pfarrerei Pfaffnau-Roggliswil

400 Jahre Hl. Vinzenz-Reliquien – Festgottesdienst vom 29. Juni 2025

Ob es anno 1625 auch so ein heisser Tag war, als die Prozession mit den Vinzenz-Reliquien von St. Urban nach Pfaffnau in die Pfarrkirche stattfand? Ein kühler Platz in der festlich geschmückten Kirche war am Peter und Paul Tag anlässlich des Festgottesdienstes zum 400 Jahr-Jubiläum beliebt.

So wurden bei den Kircheneingängen die Gottesdienstbesucher ganz besonders begrüsst. Im Stil des Mittelalters gekleidet gruppierten sich die rund dreissig Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche von Pfaffnau und Roggliswil und lockten manch einem darüber ein Lächeln auf's Gesicht. Die Besucher wurden dabei eingestimmt auf das Prozessionsspiel, welches nach dem Einzug folgte. Begleitet von wunderbarem, stimmigem Choralgesang einer Männergruppe des Projektchores schritt Pfarrer Adam Reigel mit der Holzschatulle, als dargestellte Vinzenz-Reliquien, im Gefolge von zwei Ministranten, den beiden (Vinzenz) Mönchen und dem Mittelaltervolk in die Pfarrkirche St. Vinzenz. In den rund zehn Minuten erfuhren die Anwesenden im Schauspiel die leibhaftige Geschichte, wie Pfaffnau am 12. Juli 1625 in den Besitz der Armpartikel des heiligen Vinzenz gekommen ist.

Beim Ertönen durch die Klänge der Musikgesellschaft Pfaffnau wurden die Gottesdienstbesucher wieder in die Gegenwart geholt und mit der Begrüssung durch Pfarrer Beda Baumgartner der Festgottesdienst gefeiert. Als Festzelebrant wirkte Pater Ludwig Ziegerer, der just Mitte Juni zum neuen Abt vom Solothurnischen Kloster Mariastein gewählt wurde. Das ehemalige Kloster Beinwil schenkte seinerzeit auf freundliche Anfrage des Klosters St. Urban der Pfarrei Pfaffnau ein ansehnliches Stück dieser Reliquie. Die Armreliquie wurde 1648 mit dem Umzug des Klosters Beinwil nach Mariastein mitgenommen. Im Festgottesdienst wirkte Diakon Sepp Hollinger aus St. Urban ebenfalls als Seelsorger mit. So sind auch heute 400 Jahre später die Verknüpfungen im Gottesdienst gelebt worden. In der anregenden Predigt lobte Pater Ludwig Ziegerer die Pfarrei Pfaffnau, wie man das Verehren des heiligen Vinzenz noch spürbar lebe. Der Vinzenztag am 22. Januar wird nämlich in Pfaffnau & Roggliswil immer noch als Sonntag gefeiert. Und unser Organist Edwin Albisser wählte sogar für den Jubiläumsgottesdienst bekannte Lieder aus dem Kirchengesangbuch, die aus dem 17. Jahrhundert stammen. Es war eine festliche und würdige Feier mit zahlreichen Anwesenden.

Im Anschluss lud der Kirchenrat alle Gottesdienstanwesenden zum Imbiss in die Mülimatthalle ein. Und weil auch die Verpflegung etwas dem Mittelalter ähnlich sein sollte, wurde von Christoph Marti eine himmlische Gerstensuppe auf dem Holzfeuer-Kessi vor dem Eingang zubereitet. George Venetz und Peter Ruckstuhl unterstützten den Kirchenrat bei der Verpflegungsstation. Um dem Mittelalter-Stil etwas treu zu bleiben, wurde die Suppe in der Palmblattschale mit Holzlöffel herausgegeben. Wer genauer hinschaute, erkannte den aufgebrannten Jubiläumsschriftzug von FernandaSDrechslerei auf dem Suppen-Schälchen. Die Halle lud im locker aufgetischten Ambiente für Gemütlichkeit und zum Gemeinschaft pflegen ein. Dabei durfte beim Suppe geniessen noch dem Ständchen der Musikgesellschaft gelauscht werden. Unser 400 Jahr Jubiläum der Hl. Vinzenz-Reliquien wurde mit dem Fotoapparat durch Gabriela Studer aus Pfaffnau festgehalten. Zur Erinnerung wird ein Fotobuch erstellt und bei künftigen Anlässen und Apéros zum Anschauen aufliegen.

An ALLE ein WERTSCHÄTZENDES DANKESCHÖN für diesen überaus gelungenen Anlass.

Text: Esther Ruckstuhl
Fotos: Gabriela Studer

Reformierte Kirche Reiden

Verschiedene Wechsel im Kirchenvorstand der Reformierten Kirche Reiden und Umgebung

Verabschiedung von Christiane Wechsler und Annemarie Trübenbach

Liebe Christiane
Im Jahre 2001 wurdest du in den Kirchenvorstand gewählt. Seither hast du dich mit viel Hingabe und grossem Engagement für unsere Kirchgemeinde eingesetzt. Dafür danken wir dir ganz herzlich. 24 Jahre, eine lange Zeit, in der sich vieles verändert hat. Doch eines blieb konstant: Deine Verlässlichkeit und deine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen. In Sitzungen, bei Veranstaltungen und im stillen Hintergrund – du warst da, wenn man dich brauchte. Vor 17 Jahren warst du auch Mitglied der Pfarrwahlkommission und hast dazu beigetragen, dass wir heute hier als Pfarrerin und Pfarrer amten.

In all den Jahren hast du unsere Kirchgemeinde mitgeprägt. Mit deiner hilfsbereiten Art und deinem grossen Wissen über unsere Kirche bist du eine wichtige Stütze für unser Gemeindeleben gewesen. Wir danken dir ganz herzlich für all das, was du in den vielen Jahren für unsere Kirche gemacht hast. Für deinen weiteren Weg wünschen wir dir von Herzen Gottes reichen Segen, Gesundheit, Freude und Zuversicht. Wir freuen uns, dich auch in Zukunft ab und zu bei uns in der Kirche begrüssen zu können.

Verabschiedung Christiane Wechsler und Annemarie Trübenbach

Liebe Annemarie
2021 bist du in den Kirchenvorstand gewählt worden. Kontakt zur Kirche hattest du bereits vorher durch deine Kinder und deine Arbeit auf Gemeindeverwaltungen. Auch im Kirchenvorstand hast du dich dem Schreiben gewidmet und hattest in den vier Jahren das Ressort Aktuariat inne. Bereits einen Tag nach den Sitzungen konnten wir jeweils deine sachlich und gut strukturierten Protokolle lesen. Du hattest stets ein Auge auf die Pendenzen und so dazu beigetragen, dass nichts vergessen ging. Auch bei verschiedenen Anlässen und Gottesdiensten hast du mitgeholfen. Nun hast du dich entschieden, nochmals etwas Neues anzupacken und hast nach vier Jahren demissioniert.

Wir danken dir herzlich für dein Engagement für unsere Kirchgemeinde. Für deine Zukunft wünschen wir dir alles Gute, Gottes Segen und viel Befriedigung bei deiner neuen Aufgabe.

Für den Kirchenvorstand und das Pfarramt
Barbara Ingold und Ulf Becker

Herzlich Willkommen im Kirchenvorstand
Neu in den Kirchenvorstand gewählt wurde Christine Wienke aus Pfaffnau. Sie stellt sich selbst vor:

Mein Name ist Christine Wienke. Ich stamme ursprünglich aus Deutschland, studierte Medizin und

Neu im Kirchenvorstand Christine Wienke

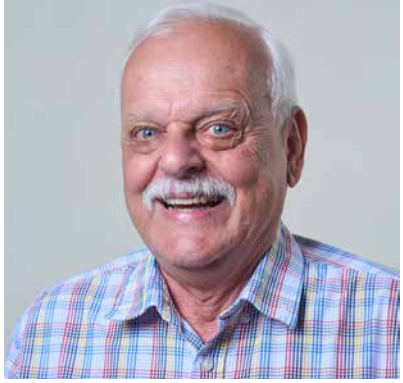
kam dann beruflich als Ärztin in die Schweiz und bin bis jetzt geblieben. Seit 2002 fühle ich mich in Pfaffnau wohl. Ein bisschen städtische Luft schnuppere ich noch durch meinen Arbeitsort in Luzern, wo ich häufig Konzerte im KKL geniesse. Daneben spiele ich noch Querflöte, wandere gerne und schwinge noch gerne den Tennisschläger als sportlichen Ausgleich. Neben meiner Tätigkeit war ich auf der Suche einer freiwilligen Arbeit, in der ich mich in der Gemeinde einbringen konnte. Ich meldete mich auf das Inserat im Gemeindebrief für Mithilfe und Unterstützung um das Team von Sandra Bühl. Seitdem helfe ich bei einzelnen Veranstaltungen mit, was mir sehr viel Freude macht. Daraus haben sich schon viele neue Kontakten ergeben. Sandra Bühl sprach mich dabei an, ob ich mir vorstellen könnte, auch ein Amt im Kirchenvorstand zu dessen Unterstützung anzunehmen. Ich stelle mich nun dieser Herausforderung und bin freudig gespannt auf diese Arbeit.

André Karli: Seit mehr als drei Jahrzehnten im Dienst unserer Kirchgemeinde

Lieber André,
obwohl du nie im Kirchenvorstand gewesen bist, gehörst doch du zu den bekannten Gesichtern unserer Kirchgemeinde. Rund drei Jahrzehnte hast Du in der Rechnungskommission Sorge zu unseren Finanzen getragen, und bist ihr 28 Jahre als Präsident vorgestanden. Daneben kennt man dich in unserer Gemeinde aus verschiedensten Gremien und Projekten, nicht zuletzt durch die Mitarbeit in insgesamt drei Pfarrwahlkommissionen.

Seit 24 Jahren vertrittst du die Anliegen unserer Gemeinde in der kantonalen Synode. Dort bist Du Mitglied und seit einigen Jahren Präsident der Geschäftsprüfungskommission.

Mit Ablauf der Amtsperiode hast du dein Amt in der Rechnungskommission unserer Kirchgemeinde in die Hände von Nicole Müller gelegt. Aber auch, wenn du dich von diesem Amt zurückgezogen hast, so engagierst du dich weiterhin für



André Karli
Danke für den langjährigen Einsatz.

unsere Kirchgemeinde; sei es als «Fahrdienstler» für die Gottesdienste oder neu als Mitglied vom Urnenbüro.

Für deinen grossen Einsatz über all die Jahre danken wir dir von Herzen und wünschen dir für die Zukunft weiterhin viel Freude in deinem Engagement für unsere Gemeinde.

Für den Kirchenvorstand und das Pfarramt
Ulf Becker und Barbara Ingold

Informationen und Berichte

Zusätzliche Beiträge finden Sie im «Gemeindebrief» und auf unserer Website: reflu.ch/reiden.

Kapellgemeinde Roggliswil

Agnes Luternauer neue Kassierin

In stiller Wahl wurde Agnes Luternauer-Geiser, Netzelen 4, 6265 Roggliswil das Amt der Kassierin der Kapellgemeinde Roggliswil übertragen.
Wir heissen Agnes im Kapellrat herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit.

Klaus Graf, Präsident Kapellrat

Das Chilbirad drehen und St. Wendelin verehren

Am Montag, den 20. Oktober 2025 ist es wieder soweit, den Gedenk- oder Namenstag des hl. Wendelins – den Patron der Kapelle Roggliswil – zu feiern. Die hl. Messe um 19.00 Uhr wird durch den Jodlerklub Roggliswil begleitet. Mit dem Ziel, diesen beliebten Volksheiligen richtig zu feiern, wird anschliessend im «Winkel 10» ein Apéro offeriert mit dem traditionellen Lebkuchendrehen.
Ein spannender Heiliger, geboren um 550 in Irland, gestorben 617 im Kloster Tholey, (ältestes Kloster in Deutschland). Der heilige Wendelin wird als Glaubensbote verehrt. Er ist Patron der Schäfer, Bauern und insbesondere des Viehs, aber auch Patron für gedeihliche Witterung und

gute Ernte. In jüngster Zeit wird er zunehmend als Patron für Natur- und Umweltschutz verehrt. Bis zum heutigen Tag haben sich in einigen Landkreisen Deutschlands die grossen Pferdewallfahrten zu seinen Ehren erhalten.

Der Legende nach war Wendelin ein Königssohn aus Scotia (wobei Irland Scotia maior, Schottland Scotia minor hiess). Aus Ärger über seine religiösen Neigungen verlangte sein Vater von ihm, die Schafherden zu hüten. Er schloss sich kurz danach der iroschottischen Wandermönchsbewegung an, verliess die Insel und erreichte das europäische Festland.

Er gehörte zu den Tausenden von gelehrten Mönchen Irlands und gelangte auf der Rückreise von seiner Pilgerreise ins Bistumsgebiet von Trier. Er war bettelnd unterwegs, als er an die Tür eines Gutsherrn anklopfte. Dieser herrschte ihn unfreundlich an, er solle statt zu betteln lieber arbeiten. Demütig nahm er die Stelle als Hirte bei diesem Edelmann an. Der umfassend ausgebildete, das heisst auch naturkundige Wendelin hatte grossen Erfolg mit den Tieren. Es kann angenommen werden, seine Kenntnisse könnten auf dem alten Wissen der keltischen Druiden über Viehhaltung und -gesundheit basieren. Er lebte zurückgezogen als Eremit und wurde später durch die Mönche des Klosters Tholey zu Abt gewählt, obwohl er kein Priester war.

Bauernregel:
«St. Wendelin, verlass uns nie,
schirm unseren Stall, schütz unser Vieh!»

Béatrice Wüst

Gewerbe

Gewerbeverein

Betriebsbesichtigung der Klosterbäckerei GmbH in St. Urban

Am 25. Juni 2025 durften die Mitglieder des Gewerbevereins Pfaffnau, St. Urban und Roggliswil einen spannenden Nachmittag in der Klosterbäckerei GmbH in St. Urban verbringen. Der Geschäftsführer, Urs Kunz, führte die Gruppe durch den Betrieb und gewährte interessante Einblicke in die traditionsreiche Geschichte des alten Klostergebäudes sowie die modernen Abläufe der Bäckerei.

Die Teilnehmenden erfuhren vieles über die handwerklichen Techniken und die Philosophie, die hinter der Herstellung der köstlichen Backwaren stehen. Die Besichtigung offenbarte die Leidenschaft und Hingabe, die in jedem Brot und Gebäck steckt.

Im Anschluss an die informative Führung waren die Mitglieder zu einem Apéro eingeladen, bei dem sie verschiedenen Leckerbissen der Klosterbäckerei probieren konnten. Die Atmosphäre war gemütlich und die Geselligkeit förderte den Austausch zwischen den Mitgliedern.

Die Betriebsbesichtigung in der Klosterbäckerei bot nicht nur wertvolle Informationen, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit, die lokalen Produkte zu schätzen und zu geniessen. Die Teilnehmer waren begeistert von diesem Erlebnis und bedanken sich herzlich bei Urs Kunz und seinem Team für die herzliche Gastfreundschaft.

LANDGASTHOF Ochsen ROGGLISWIL

Hausgemachte Metzgete

Donnerstag,	04. Dezember	2025
Freitag,	05. Dezember	2025
Donnerstag,	15. Januar	2026
Freitag,	16. Januar	2026
Donnerstag,	29. Januar	2026
Freitag,	30. Januar	2026
Freitag,	20. Februar	2026
Samstag,	21. Februar	2026
Sonntag,	22. Februar	2026

Am Mittag à La Carte!
Am Abend Buffet à discrétion!

www.ochsen-roggliswil.ch

Allerlei

Rätsch Wiiber

Nächste Fasnacht soll es wieder eine Schnitzelbanktour geben:

Damit wir an der nächsten Fasnacht wieder viel Spannendes zum Erzählen haben, sind wir auf eure Mithilfe angewiesen. Füllt deshalb unsere raetschbox (raetsch-box@outlook.com) mit lustigen Anekdoten oder interessanten Vorkommnissen über das Dorfgeschehen in Roggliswil und Pfaffnau.
Wir danken euch für eure Mitarbeit und freuen uns schon jetzt auf die nächste Fasnacht.

Agnes Luternauer, Cornelia Studer und Blanca Steinmann

Luternauer AG
Roggliswil / Pfaffnau

UMBAUTEN / NEUBAUTEN

Hoch und Tiefbauarbeiten
Landwirtschaftlichen Siedlungen
Umgebungsarbeiten
Betonsanierungen
Aussenisolationen
Abbrüche
Kern- und Wasserbohrungen
LKW mit Kran

Ihr Bauspezialist in Ihrer Nähe:
Hoch und Tiefbau Tel: 062 754 12 29

Ihr Partner für Baumanagement

WEPLABAU
PLANUNG I BAULEITUNG

Weplabau GmbH | Birchmatte 2 | 6265 Roggliswil | Tel. 079 821 39 37 | info@weplabau.ch

Franz Purtschert GmbH

Kaminfegergeschäft
Lüftungsreinigung
Wärmepumpenservice
Solarreinigung

079 459 01 24 | 6264 Pfaffnau | purtschert-kaminfeger.ch

DELTATEC
RC BAUPRODUKTE

Sicker- + Schutzplatten
Fahrbahnplatten
Dachbegrünung
Parkplatzplatten
Grundplatten für Solaranlagen
Rasengittersteine
Amphibienzaunschutzplatten

Deltatec AG 6265 Roggliswil 062 768 90 00 www.deltatec.ch

Bärenbold AG

6265 Roggliswil
Telefon 062 754 12 09
Natel 079 508 68 31

Strassen- und Leitungsbau

imowin

damit Wohnen Freude macht!

NEUERÖFFNUNG IM HERZEN VON ZELL

MODERNE ZAHNARZTPRAXIS MIT HERZ UND KOMPETENZ

ZELL LU – Mitten im Dorfkern von Zell öffnet eine neue Zahnarztpraxis ihre Türen. Die jungen Zahnärzte Luzia Studhalter, Edi Koller und Simon Gerber (v.l.n.r.) bieten in ihren nigelnagelneuen, modern ausgebauten Räumlichkeiten das gesamte Spektrum der Zahnmedizin an – und heissen nebst dem bereits bestehenden, treuen Patientenstamm auch neue Patientinnen und Patienten jeden Alters herzlich am neuen Standort willkommen.

> „Wir behandeln vom quirligen Kleinkind bis zum betagten Menschen in der Pflege alle Patienten in allen Lebenslagen — individuell, sorgfältig, langfristig und mit viel Herz“

„Wir freuen uns sehr, in Zell eine zeitgemässe und persönliche Zahnmedizin anbieten zu dürfen“, sagt der Inhaber Simon Gerber. Die Praxis wurde im Neubau Bluemegarte im Parterre realisiert und ist technisch auf dem neusten Stand. Helle, freundliche Behandlungsräume, grosse Fensterfronten und neuste Geräte wie Laser, Cerec oder Mikroskop sorgen für besten Komfort und höchste Qualität – für kleine wie grosse Patienten.

Familienzahnärzte

Die Familienzahnärzte bestehen bereits seit 2021 in Zell. Der Umzug findet vom 11. - 17.8.25 statt. Ab dem Mo, 18.8.25 sind wir am neuen Ort für Sie da:
Familienzahnärzte Zell, Blumengartenweg 1,
6144 Zell (bisher Bachhaldenstr. 3)
Wir sind Sponsor beim FC Zell, beim VC Pfaffnau-Roggliswil und fördern lokale Vereine.

Was die Praxis besonders macht, ist ihr einfühlsamer und generationenübergreifender Ansatz: „Wir behandeln vom quirligen Kleinkind bis zum betagten Menschen in der Pflege alle Patienten in allen Lebenslagen – individuell, sorgfältig, langfristig und mit viel Herz“, erklärt Dr. Koller. Besonders bei Angstpatienten oder kleinen Kindern setzt das Team auf Geduld, verständliche Kommunikation und eine vertrauensvolle Atmosphäre. Niemand soll sich unwohl fühlen – das ist den drei Zahnärzten ein zentrales Anliegen.

Mit der Neueröffnung am 18. August 2025 möchten sie nicht nur die Bevölkerung von Zell, sondern auch Menschen aus der weiteren Umgebung ansprechen. „Unsere zentrale Lage, das umfassende Angebot und der persönliche Umgang machen uns zu einer attraktiven Adresse für die ganze Region“, so Simon Gerber. Platz und Termine für neue Patienten hat es genug: die Praxis wurde im Vergleich zum alten Standort vergrössert und die Kapazitäten erhöht.

Ein besonderes Highlight steht bereits bevor: Am Samstag, 25. Oktober 2025 findet ein Tag der offenen Tür statt. Alle Interessierten sind eingeladen, die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen, das Team kennenzulernen und einen Blick in die neue Praxis zu werfen – damit Sie sehen, wo Ihr Lächeln in Zukunft verschönert wird.

Wer bereits vorab einen Termin vereinbaren möchte, kann dies ganz bequem direkt online unter www.familienzahnaerzte.ch/zell tun. Oder natürlich auch auf klassischem Weg unter 041 988 26 26.

Agenda

September		
13.09.2025	Offene Turnhalle	Jugendarbeit
14.09.2025	Gottesdienst mit Seniorenmusik	Reformierte Kirche Reiden
16.09.2025	Männerkochkurs	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
18.09.2025	Seniorenreise	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
20.09.2025	Konzert «Let us sing»	Projektchor Pfaffnau
20.09.2025	Marzur, Altbüron	STV Roggliswil
21.09.2025	Marzur, Altbüron	STV Roggliswil
24.09.2025	Ätherische Öle mit Tanja Luternauer	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
26.09.2025	Raclette-Abend	Männerriege Roggliswil
26.09.2025	Krass	Jugendarbeit
27.09.2025	Jugireise	STV Roggliswil

Agenda

Oktober		
10.10.2025	Lasertag in Zofingen mit JA Eich	Jugendarbeit
12.10.2025	Kilbi Pfaffnau	Jugendarbeit
15.10.2025	Informationsabend der Feuerwehr	Feuerwehr Pfaffnau-Roggliswil
17.10.2025	Krass	Jugendarbeit
18.10.2025	Erntedankfeier mit Jodlerklub Heimelig Reiden	Reformierte Kirche Reiden
18.10.2025	Zunftausflug	Elfaver Roggliswil
22.10.2025	Offene Turnhalle	Jugendarbeit
25.10.2025	Girl's Time	Jugendarbeit
29.10.2025	Halloween-Special	Jugendarbeit

November		
01.11.2025	Kirchenkonzert	Jodlerklub Roggliswil
02.11.2025	Reformationssonntag	Reformierte Kirche Reiden
03.11.2025	Themenabend «Mentale Gesundheit»	Jugendarbeit
05.11.2025	Grittibänzen backen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
07.11.2025	Krass	Jugendarbeit
11.11.2025	Generalversammlung und Einsetzung Zunftmeister	Elfaver Roggliswil
12.11.2025	Turnshow	STV Roggliswil
14.11.2025	Turnshow	STV Roggliswil
15.11.2025	Turnshow	STV Roggliswil
18.11.2025	Kerzenziehen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
19.11.2025	Kerzenziehen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
20.11.2025	Kerzenziehen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
21.11.2025	Kerzenziehen	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
21.11.2025	Krass	Jugendarbeit
23.11.2025	Ewigkeitssonntag	Reformierte Kirche Reiden
28.11.2025	Generalversammlung	Männerriege Roggliswil
29.11.2025	Offene Turnhalle	Jugendarbeit
30.11.2025	Adventsandacht mit Zmorge	Reformierte Kirche Reiden

Dezember		
03.12.2025	Fiire met de Chliine	Reformierte Kirche Reiden
05.12.2025	Weihnachts-Krass	Jugendarbeit
07.12.2025	Spaghetti-Essen	STV Roggliswil
08.12.2025	Spaghetti-Essen	STV Roggliswil
11.12.2025	Adventsfeier	Frauenverein Pfaffnau-Roggliswil
17.12.2025	Offene Turnhalle	Jugendarbeit
24.12.2025	Familienweihnachtsfeier	Reformierte Kirche Reiden
25.12.2025	Weihnachts-Abendmahlgottesdienst	Reformierte Kirche Reiden
27.12.2025	Waldweihnacht	Männerriege Roggliswil